

Mehr als nur ein Ausflug

Exkursionen, die Schülerinnen und Schülern Spaß machen und bei denen sie die Natur verstehen lernen: Diese zu entwickeln, ist das Ziel einer Lehrveranstaltung für Geographie-Lehramtsstudierende in Innsbruck.

Fachdidaktik einmal anders: In einem Geographie-Fachdidaktikseminar lernen Lehramtsstudierende den Umgang mit Exkursionen von der Planung bis zur Durchführung.

Eine Exkursion zum Lernen von Exkursionen: Eine einzigartige Fachdidaktik-Lehrveranstaltung bietet Dr. Lars Keller vom Institut für Geographie für angehende Geographie-Lehrerinnen und -Lehrer an. „Die Lehrveranstaltung ist die letzte vor Ende des Studiums, hier können unsere Lehramtsstudierenden ihr Theoriewissen in die Praxis umsetzen“, sagt er. Wichtig dabei: Die Exkursionen, die die Studierenden entwickeln, müssen den Schülerinnen und Schülern ein Lernerlebnis bieten. „Wir arbeiten hier sehr eng mit dem Hochgebirgsnaturpark Zillertaler Alpen zusammen.“ Hier sind unterschiedlichste

Exkursionen zum Mensch-Umwelt-Verhältnis im Hochgebirge möglich. „Das Spannende der nach den Grundsätzen des moderaten Konstruktivismus gestalteten Lehrveranstaltung ist, dass wir weder Thema noch Methode vorgeben“, hält Lars Keller fest. „Jede Exkursion muss aber auf einer fachlichen oder fachdidaktischen Theorie beruhen und die Inhalte müssen zum Hochgebirge passen.“ Die Seminarteilnehmer testen ihre Konzepte in einer echten Exkursion im Naturpark und erhalten umfassendes Feedback. „Die Bandbreite der Inhalte reicht von Gefahren im Hochgebirge bis hin zum Klimawandel, von der Vielfalt der Theorien vom Raum als Container bis hin zur aktuellen Kompetenzdebatte.“ Mit Unterstützung des Naturparks wird 2014 ein Exkursionsführer erscheinen, der Umweltbildung für Menschen ab zwölf lebendig machen soll.

stefan.hohenwarter@uibk.ac.at ■



Besonderes Augenmerk liegt auf Aktivitäten im Freien.

Foto: Lars Keller

Lernen von der Weltspitze



Wissensaustausch im Brand Venture.

Foto: Brand Research Laboratory, Uni Ibk

Im Brand Research Laboratory (Brand Lab) an der Fakultät für Betriebswirtschaft wird das Phänomen Marke aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven beleuchtet.

Unter der Leitung von Prof. Andrea Hemetsberger vom Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus hat sich das seit 2010 bestehende Brand Lab zum Ziel gesetzt, das Wissen über Marken in Zusammenarbeit mit internationalen ExpertInnen weiterzuentwickeln. Zentrales Anliegen ist,

dieses Wissen über die Grenzen der Uni hinaus zugänglich zu machen. Von der praxisbezogenen und internationalen Ausrichtung des ehemals von der D. Swarovski KG gestifteten Forschungsinstituts können Studierende und Praktiker sehr profitieren. In „Brand Ventures“ (Vorträge mit Diskussionsmöglichkeit) berichten regelmäßig die Koryphäen der Markenforschung aus aller Welt von ihren neuesten Erkenntnissen. Die hier gemeinsam erarbeiteten Inhalte bereichern das Lehrangebot und bringen für Studierende einen möglicherweise entscheidenden Wissensvorsprung.

melanie.bartos@uibk.ac.at ■